

Impressum

Herausgeber: MARTIN GÖRNER

Redaktion:

Forst-Ing. M. GÖRNER (Jena),
Dr. L. JESCHKE (Greifswald),
Dr. P. KNEIS (Nünchritz),
Prof. Dr. H.-D. PFANNENSTIEL (Stahnsdorf)
Prof. Dr. J. PARZEFALL (Hamburg)

Anschrift:

Redaktion Artenschutzreport
Schriftleiter M. GÖRNER
Thymianweg 25
D-07745 Jena
Fax: 03641/605625
E-Mail: ag-artenschutz@freenet.de

Bestellungen: Abonnement sowie Einzelhefte bei der Redaktion
Erscheinungsweise: Jährlich 1-2 Hefte
ISSN 0940-8215

Nachdrucke – auch auszugsweise – sowie die Herstellung von jeglichen Vervielfältigungen sind nur mit Genehmigung der Herausgeber und unter Quellenangabe gestattet.
© bei den Herausgebern

Autorenhinweise: Der „Artenschutzreport“ veröffentlicht in 1-2 Hefen pro Jahr wissenschaftliche und möglichst praxisorientierte Aufsätze und Kurzmitteilungen, die geeignet sind, den Schutz heimischer Tier- und Pflanzenarten zu fördern.

Die Beiträge dürfen noch nicht anderen Orts veröffentlicht worden sein.
Für Inhalt und Form der Beiträge sind die Autoren verantwortlich. Die Redaktion behält sich notwendige Änderungen oder Rücksendung zum Zweck des Überarbeitens durch den Autor vor.

Manuskripte müssen druckreif auf einseitig und 1 ½-zeilig beschriebenen DIN A4 Seiten mit 2 cm breitem Rand und durch Einzüge markierten Absätzen eingereicht werden. Originale von Abbildungen, Vorlagen sowie eine Version des Manuskriptes als Worddatei bzw. Open-Office-Dokument auf CD oder USB-Datenträger sind beizulegen bzw. per E-Mail zu übermitteln. Auf allgemein verständliche, gegliederte und konzentrierte Darstellung ist größter Wert zu legen. Umfangreiche Ergebnisse sollen in Tabellen (jeweils gesondertes Blatt) oder Diagrammen dargestellt werden.

Schwarzweiße oder farbige Fotovorlagen müssen druckreife Qualität aufweisen. Sie können als Original oder als Bilddatei (jpg, tif etc.) mit einer druckreifen Auflösung auf einem Datenträger oder per E-Mail eingereicht werden. Die Abbildungen sollen notwendige Aussagen beinhalten und mit prägnanten Legenden auf gesondertem Blatt versehen, Text sparen helfen. Alle Abbildungsvorlagen werden nummeriert und mit dem Autorennamen versehen.

Literaturstellen sind im Text mit Autor und Jahreszahl (in runden Klammern) zu zitieren. Das Literaturverzeichnis ist alphabetisch nach Autorennamen geordnet, in dieser Weise anzulegen:

GORKE, M. (1999): Artensterben. – Stuttgart.
WILDERMUTH, H. (2002): Artenschutz im Spannungsfeld zwischen Forschung und Umsetzung – Beispiel Libellen. – Artenschutzreport 12, 5-10.

Druck: Druckhaus Gera GmbH

Artenschutzreport

Heft 42 / 2020

Jena

GUNNAR SEIBT

**Der invasive Neophyt „Orientalische Zackenschote“ (*Bunias orientalis*)
in der Landwirtschaft – Ausbreitungsursachen, Folgen und Gegenmaßnahmen** 1

INA BLANKE

Reptilien und Landschaftspflege 3

THOMAS MEINEKE

**17 Jahre Tagfalter-Erfassung in einem Hausgarten –
Artenspektrum, Phänologie und Dynamik** 10

MIRKO WÖLFLING und BRITTA UHL

**Wie wirken Sukzession und Isolation auf Nachtfalter?
Daten über 85 Jahre decken biotische Homogenisierung auf** 26

UWE PATZAK und LUTZ REICHHOFF

Naturschutzgerechte Bewirtschaftung von Hartholzauenwäldern 30

SOLVEIG FRANZISKA BUCHER und CHRISTINE RÖMERMANN

**Phänologische und Ökophysiologische Anpassungen
von Pflanzen an den Klimawandel** 38

KARINA KAHLERT

Die Bedeutung der Sorbus-Arten in Thüringen 43

MICHAEL PETRAK

**Waldschäden durch Borkenkäfer und Stürme –
Wildökologische Grundlagen für die Waldentwicklung** 49

EINHARD BEZZEL

Warum ist gute jagdliche Tradition fragwürdig geworden? 56

MARTIN GÖRNER

**Konflikte zwischen Schutz und Nutzung
von in und an Fließgewässern lebenden Tieren** 61